Dortmunder Beitr. Landeskde.	naturwiss. Mitt.	32	49-72	Dortmund, 1998

WILHELM BANNING (Hamm, † 1887)

Aufzeichnungen über die FLORA von Hamm (1884/1886)

(zusammengestellt von Vollmer)

herausgegeben von Dietrich BÜSCHER, Dortmund

Einleitung

Mit dieser Publikation wird eine über hundert Jahre alte, bislang unveröffentlichte Flora einem breiteren Leser- und Benutzerkreis zugänglich gemacht. Daß ich diese Flora veröffentlichen konnte, verdanke ich Herrn Professor Dr. Herbert ANT (Münster und Hamm) und Herrn Hermann NEIDHARDT (Dortmund). Herr Prof. Dr. H. ANT ist im Besitz einer Kopie des Originals dieser Flora, die er Herrn H. NEIDHARDT zur Verfügung stellte. H. NEIDHARDT wiederum erstellte im Jahre 1982 ein maschinenschriftliches Duplikat der BANNINGschen Flora. Von ihm erhielt ich eine Fotokopie der Abschrift, die mir dann als Vorlage zu dieser Veröffentlichung diente. H. ANT verdanke ich, daß ich das in seinem Besitz befindliche Exemplar zur Klärung offener Fragen heranziehen konnte. Er hat mir überdies die wenigen noch greifbaren Lebensdaten BANNING's zugänglich gemacht.

Abb. 1: Wilhelm Banning mit seinem Betreuer Vollmer am Krankenlager.

Das Manuskript von BANNING bzw. VOLLMER (offensichtlich war VOLLMER ein Begleiter BANNING's; VOLLMER hat höchstwahrscheinlich wesentliche Anteile am Zustandekommen dieser Flora gehabt) gelangte an ANT über den westfälischen Botaniker und Lehrer Wilhelm BIERBRODT (1883 - 1974). BIERBRODT's Nachlaß ist nach dessen Tode von ANT übernommen worden. Darunter waren u.a. das Manuskript dieser Flora und viele Exsikkate, die BANNING gesammelt hatte. Auch die Pflanzensammlung und die Tagebücher BIERBRODTS hat ANT aufbewahrt. Die botanischen Daten aus diesem Nachlaß sind von Götz Heinrich LOOS und dem Verfasser in dreijähriger Arbeit in einer Pflanzendatei festgehalten worden und finden Eingang in den von Herrn Professor Dr. Henning HAEUPLER und Herrn Dipl.-Biol. Armin JAGEL erarbeiteten westfälischen Teil des in Vorbereitung befindlichen Verbreitungsatlasses der Farn- und Blütenpflanzen von Nordrhein-Westfalen.

Wilhelm BANNING wurde im Jahre 1866 geboren. Viel ist über ihn leider nicht bekannt. Er stürzte im Turnunterricht so unglücklich, daß er seither gelähmt war. Die Familie BANNING sorgte dafür, daß er seit dem Unglücksfall einen ständigen Begleiter hatte. Diese Aufgabe verrichtete offensichtlich VOLLMER, jedenfalls zeigt die Abbildung VOLLMER mit dem kranken Wilhelm BANNING. Über VOLLMER ist sonst nichts bekannt, noch nicht einmal sein Vorname. Im Adreßbuch von Hamm aus dem Jahre 1886 sind weder VOLLMER noch W. BANNING eingetragen, allerdings ein Joh. BANNING, Moltkestr. 7, Maschinenfabrikant - vielleicht der Vater Wilhelm BANNING's. Bei dem Haus Moltkestraße 7 handelte es sich um die ehemalige Villa der Familie BANNING, die im zweiten Weltkrieg teilweise zerstört und später ganz abgerissen worden ist. - Wilhelm BANNING starb 1887. Er ist auf dem Hammer Ostenfriedhof beerdigt. Sein Grab besteht noch heute; ein Grabstein mit seinen Lebensdaten ist ebenfalls noch vorhanden.

Diese Publikation der Flora BANNINGS leitet eine Reihe von Veröffentlichungen Hammer Florenwerke ein. Es sollen noch nach dieser Flora BANNING's folgen:

WILHELM VON DER MARCK (1881): „Einige in Westfalen von mir beobachtete Pflanzen, insbesondere solche der Umgebung von Hamm",

FRIEDRICH PADBERG (1897): „Zur Flora von Hamm in Westfalen" sowie

WILHELM BIERBRODT (1923): „Die Pflanzenwelt unserer Heimat. Beiträge zur Flora des Kreises Hamm".

Von den drei letztgenannten Florenwerken hat H. NEIDHARDT ebenfalls im Jahre 1982 Abschriften hergestellt und dem Verfasser Kopien davon überlassen.

BANNING's „Flora von Hamm" wird hier möglichst wortgetreu wiedergegeben. Allerdings werden die heute gültigen Synonyme und weitere taxonomische Bemerkungen in Klammern (sowohl in runden wie in eckigen Klammern) hinzugesetzt, um das Benutzen der Flora zu erleichtern. Es bedeuten:

s.str. = *sensu stricto* = im engen Sinne,
s.lat. = *sensu lato* = im weiten Sinne,
agg. = *aggregatum* = Aggregat = Sammelart.

Familie *Ranunculaceae*
Clematis vitalba L. - An Hecken und Gebüsch. Bei Berge, Wiescherhöfen u. Heessen. Häufig.
Thalictrum flavum L. - Auf Lippewiesen. Ziemlich häufig.
Hepatica triloba GIL. - In Gebüsch. Nur bei Dolberg.

Anemone nemorosa L. - In Wäldern und Gebüsch. Gemein.
Anemone ranunculoides L. - In Wäldern und Gebüsch. Nur im Krähenbusch.
Adonis aestivalis L. - Auf Aeckern. Nur die *var.citrina* HOFFM. bei Dolberg.
Myosurus minimus L. - Auf Aeckern. Vor dem Bade, bei Berge!
Batrachium aquatile E.MEY. (= *Ranunculus aquatilis* L. s.lat., incl. *R. peltatus* SCHRANK) - In Gräben und Teichen.
Batrachium paucistamineum TAUSCH. (wohl = *R. trichophyllus* CHAIX) - In Gräben und Teichen.
Batrachium divaricatum WIMM. (= *R. circinatus* SIBTH.) - In Gräben und Teichen.
Ranunculus flammula L. - Feuchte Wiesen, Gräben. Gemein.
Ranunculus lingua L. - Feuchte Wiesen, Gräben. Hinter dem Schützenhof!
Ranunculus auricomus L. - Feuchte Wiesen und Gebüsch. Häufig.
Ranunculus acer L. - Auf Wiesen. Gemein!
Ranunculus lanuginosus L. - Gebüsch. Heessener und Krähenwäldchen und im Ostbusch.
Ranunculus repens L. - Wiesen und Grabenränder. Gemein!
Ranunculus bulbosus L. - Wiesen, Wegränder. Bei Dolberg.
Ranunculus sardous CRANTZ - Feuchte Wiesen. Selten am Westberge. Auf der Lippewiese hinter dem Kirchhof.
Ranunculus arvensis L. - Aecker. Häufig bei Berge.
Ranunculus sceleratus L. - Gräben. An der Köln-Mindener Bahn.
Ficaria verna HUDS. (= *Ranunculus ficaria* L.) - Gebüsche. Häufig!
Caltha palustris L. - Feuchte Wiesen. Gemein!
Helleborus viridis L. - Gebüsch. Im Krähenbusch, Heessener Wäldchen! Haus Lohausen. In Wallhecken am Wege von Lohauser Holz nach Berge beim Bauer Knäpper. Hinter Ost-Dolberg.
Aquilegia vulgaris L. - Gebüsch. Nur bei Ermelinghof.
Delphinium consolida L. (= *Consolida regalis* S.F.GRAY) - Aecker. Häufig.

Familie *Nymphaeaceae*
Nuphar luteum SM. - Stehende und fließende Gewässer. Häufig.

Familie *Papaveraceae*
Papaver argemone L. - Aecker. Häufig.
Papaver rhoeas L. - Aecker. Gemein.
Papaver dubium L. (agg.) - Aecker. Bei Mark. Am Harlinghauser Berge.
Papaver somniferum L. - Kulturland. Einzeln verwildert.
Chelidonium majus L. - Hecken, Schuttplätze. Gemein.

Familie *Fumariaceae*
Corydalis solida SM. - Gebüsch. Bei Ermelinghof, Heessen, Werries, Dolberg.
Fumaria officinalis L. - Aecker. Häufig.

Familie *Cruciferae*
Nasturtium officinale R.BR. (wohl ausschließlich *Nasturtium microphyllum* (BOENN.) RCHB.) - Gräben. Häufig.
Nasturtium amphibium R.BR. (= *Rorippa amphibia* (L.) BESS.) - Teiche. Flußufer
Nasturtium silvestre R.BR. (= *Rorippa sylvestris* (L.) BESS.) - Gräben. Häufig.
Nasturtium palustre DC. (= *Rorippa palustris* (L.) BESS.) - Feuchte Orte. Am Kentroper Wege. An der Lippe.

Barbaraea vulgaris R.BR. - Feuchte Orte. Häufig.
Barbaraea arcuata RCHB. - Wie vorige. An der Lippe und Ahse.
Cardamine pratensis L. - Feuchte Wiesen, Gräben. Gemein. Fl. *albo* bei Wiescherhöfen an Wallhecken.
Sisymbrium officinale SCOP. - Wege, Schutt. Gemein.
Sisymbrium loeselii L. - Eingeschleppt auf Schutt vor Vogel's Oelmühle. Schon seit 1884.
Sisymbrium pannonicum JACQ. (= *Sisymbrium altissimum* L.) - Wie vorige. Schon seit 1881.
Sisymbrium sophia L. (= *Descurainia sophia* (L.) PRANTL) - Hecken. Eingeschleppt. Nur in der Gartenstraße vor dem Kirchhof.
Sisymbrium thalianum GAUD. (= *Arabidopsis thaliana* (L.) HEYNH.) - Kulturland. Gemein.
Alliaria officinalis ANDR. (= *A. petiolata* (M.B.) CAV. & GRANDE) - Gebüsche. Hecken. Häufig.
Erysimum cheiranthoides L. - Kulturland. Häufig.
Erysimum crepidifolium RCHB. - Eingeschleppt, auf Schutt vor Vogel's Oelmühle. Seit 1885. Jetzt in den Osten-Anlagen.
Brassica oleracea L. - Kultiviert.
Brassica rapa L. - Kultiviert.
Brassica napus L. - Wie vor.
Brassica nigra (L.) KOCH - Gartenflüchtling.
Sinapis arvensis L. - Aecker. Gemein
Sinapis alba L. - Aecker. Vereinzelt.
Diplotaxis tenuifolia DC. - Zuweilen verwildert.
Diplotaxis muralis DC. - Eingeschleppt. Auf dem Bahnhof zu Ahlen.
Alyssum calycinum L. - Aecker. Ostenfeldmark.
Farsetia incana R.BR. (= *Berteroa incana* (L.) DC.) - Eingeschleppt, auf Schutt vor Vogel's Oelmühle. Schon seit 1881. In der Nordenfeldmark bei Winter.
Draba verna L. (= *Erophila verna* (L.) CHEVALL. s.lat.) - Auf Weiden und Kulturland. Gemein.
Cochlearia armoracia L. (= *Armoracia rusticana* GAERTN., MEY. & SCHERB.) - Angebaut. Bei Caldenhof an der Ahse verwildert.
Camelina sativa CRANTZ - Eingeschleppt auf Schutt von Vogel's Oelmühle. Seit 1881.
Thlaspi arvense L. - Aecker. Gemein.
Teesdalea nudicaulis R.BR. - In der Ostenfeldmark. Bei Pilsholz.
Lepidium campestre R.BR. - Aecker. Häufig.
Lepidium ruderale L. - Schuttplätze. Am Köln-Mindener Bahndamm. Exerzierplatz.
Capsella bursa pastoris (L.) MED. - Kulturland. Gemein.
Senebiera coronopus POIR. (= *Coronopus squamatus* (FORSSK.) ASCH.) - Auf den Nordenweiden (Weg nach Heessen) von 1882 - 1885 durch Herrn RUNGE beobachtet.
Bunias orientalis L. - Eingeschleppt, auf Schutt vor Vogel's Oelmühle. 1886.
Raphanistrum arvense WALLR. (= *Raphanus raphanistrum* L.) - Aecker. Häufig.

Familie *Violaceae*
Viola palustris L. - Gräben, feuchte Orte. Am „Galgenknapp".
Viola hirta L. - Gebüsch, bei Berge und Dolberg. Im Heessener Wäldchen.
Viola odorata L. - Hecken und Buschränder. Häufig. - Wild. Bei Haus Lohausen mit weißer und blauweißer Blüthe.
Viola silvestris LAM. (= *Viola reichenbachiana* BOR.) - Wälder. Gemein. Bei Ermelinghof mit rein weißen Blüthen. So nur sehr selten.
Viola riviniana RCHB. - Gebüsch. Bei Caldenhof. Bei Vollen-Busch. Bei Herringen. Im Ostbusch (Norden).
Viola canina L. - Sandboden. Am „Galgenknapp". Am Wege nach Bad Werries.
Viola tricolor L. - Aecker. Gemein. Mit *var. arvensis* und *bicolor*.
Viola odorata x hirta - Gebüsch bei Berge und Dolberg.

Familie *Resedaceae*
Reseda lutea L. - Eingeschleppt durch Vogel's Oelmühle. Seit 1881 auch bei Heessen.
Reseda luteola L. - Eingeschleppt. An der Überführung der Köln-Mindener Bahn.

Familie *Droseraceae*
Drosera rotundifolia L. -Moorboden. Bei Ostholz und Herringen.
Drosera intermedia HAYNE - Moorboden. Bei Ostholz.
Parnassia palustris L. - Moorboden. Bei Ostholz.

Familie Polygaleae
Polygala vulgaris L. - Trockene Wiesen. Häufig.
Polygala comosa SCHKUHR - Wie vor. Bei Dolberg. Hinter Ost-Dolberg.

Familie *Sileneae*
Gypsophila muralis L. - Sandige Brachäcker.
Dianthus armeria L. - Auf der Höhe des Harlinghauser Berges am Chausseegraben.
Dianthus deltoides L. - Trockene Wiesen.
Saponaria officinalis L. - Eingeschleppt, früher am Rangierbahnhof.
Silene inflata SM. (= *Silene vulgaris* (MOENCH) GARCKE) - Schutt. Häufig.
Silene gallica L. - Eingeschleppt, auf Schutt von Vogel's Oelmühle. Scheint wieder verschwunden zu sein.
Silene dichotoma EHRH. - Eingeschleppt, wie vorige. Schon seit 1881.
Silene noctiflora L. - Eingeschleppt auf Kulturland, schon seit längerer Zeit.
Silene armeria L. - Zuweilen verwildert.
Coronaria flos cuculi A.BR. (= *Lychnis flos-cuculi* L.) - Feuchte Wiesen. Gemein.
Melandrium album GCKE. (= *Silene pratensis* (RAFN) GODR.) - Aecker. Häufig.
Melandrium rubrum GCKE. (= *Silene dioica* (L.) CLAIRV.) - Gebüsche, Waldränder. Häufig.
Agrostemma githago L. - Aecker. Gemein.

Familie *Alsineae*
Sagina procumbens L. - Sandplätze. Häufig.
Spergula arvensis L. - Wie vorige. Gemein.
Spergularia rubra PRESL. - Sandboden. Auf dem großen Exerzierplatz. Am Köln-Mindener Bahndamm.
Moehringia trinervia CLAIRV. - Gebüsche, Zäune. Ostenfeldmark, Berge.
Arenaria serpyllifolia L. - Aecker. Gemein.
Stellaria viscida M.B. - Eingeschleppt. Auf Schutt vor Vogel's Oelmühle. 1885 - 1886.
Stellaria media L. - Bebaute Orte. Gemein. Auch *var. neglecta* einzeln.
Stellaria holostea L. - Gebüsche. Häufig.
Stellaria glauca WITH. (= *Stellaria palustris* RETZ.) - Feuchte Wiesen. Gräben. Stellenweise.
Stellaria graminea L. - Wiesen. Häufig.
Stellaria uliginosa MURR. - Gräben und sumpfiger Waldboden. Häufig.
Malachium aquaticum FR. (= *Myosoton aquaticum* (L:) MOENCH; = *Stellaria aquatica* (L.) SCOP.) - Gräben. In der Nordenfeldmark. Bei Herringen.
Cerastium glomeratum THUILL. - Feuchte Stellen. Bei Berge.
Cerastium semidecandrum L. - Sandige Aecker. Ostenfeldmark. Bei Mark.
Cerastium triviale LK. (= *Stellaria holosteoides* FR. *var. vulgare* (HARTM.) HYL.) - Wegränder. Gemein.
Cerastium arvense L. - Wie vorige. Häufig.

Familie *Linaceae*
Linum usitatissimum L. - Angebaut. Oft verwildert.
Linum catharticum L. - Trockene Wiesen. Bei Berge und Dolberg.
Radiola linoides GM. - Feuchte Plätze. Bei Pilsholz.

Familie *Malvaceae*
Malva alcea L. - Eingeschleppt auf Schutt von Vogels's Oelmühle. Auch bei Dolberg einheimisch.
Malva silvestris L. - Schutt. Gemein.
Malva vulgaris FR. (= *Malva neglecta* WALLR.) - Schutt. Gemein.

Familie *Tiliaceae*
Tilia grandiflora EHRH. (= *Tilia platyphyllos* SCOP.) - Alleebaum.
Tilia ulmifolia SCOP. (= *Tilia cordata* MILL.) - Desgl.

Familie *Hypericineae*
Hypericum perforatum L. - Gebüsch und Raine. Gemein.
Hypericum quadrangulum L. (= *Hypericum dubium* LEERS) - An der Geithe bei Mark.
Hypericum tetrapterum FR. - Bei Berge und auch an der Geithe.
Hypericum pulchrum L. - Am Nordabhange des Harlinghauser Berges bei Schulze-Dasbeck.
Hypericum hirsutum L. - Gebüsch bei Dolberg.

Familie *Acerineae*
Acer pseudoplatanus L. - Alleebaum.
Acer platanoides L. - Desgl.
Acer campestre L. - Wallhecken. Bei Dolberg. Hinter Ostdolberg. Beim Ostbusch.

Familie *Hippocastaneae*
Aesculum hippocastanum L. - Alleebaum.

Familie *Ampelideae*
Ampelopsis quinquefolia R. et SCH. (= *Parthenocissus quinquefolia* auct. s.lat. incl. *P. inserta* (KERN.) FRITSCH) - Angepflanzt.
Vitis vinifera L. - Desgl.

Familie *Geraniaceae*
Geranium palustre L. - Diesseits des Kuriker Berges.
Geranium pyrenaicum L. - Eingeschleppt. Am Berg.- Märkischen Bahndamm. Bei Lohauser Holz.
Geranium pusillum L. - Wegränder. Gemein.
Geranium dissectum L. - Hecken. Bei Dolberg u. Berge.
Geranium columbinum L. - Kalkboden. Bei Dolberg.
Geranium molle L. - Häufig.
Geranium Robertianum L. - Hecken, Gebüsch. Häufig.
Erodium cicutarium L'HÉR. - Bebaute Orte. Gemein.

Familie *Balsamineae*
Impatiens Noli tangere L. - Feuchte Stellen im Walde bei Dolberg.

Familie *Oxalideae*
Oxalis acetosella L. - Feuchte Laubwälder. Gemein.
Oxalis stricta L. - Ackerland. Nicht selten.
Oxalis corniculata L. - Desgl. Vereinzelt.

Familie *Celastrineae*
Evonymus europaea L. - Wallhecken. Bei Dolberg. Bei Berge, Osthölzchen beim Krähenwäidchen.

Familie *Rhamnaceae*
Rhamnus cathartica L. - Gebüsche. Zerstreut.
Rhamnus frangula L. - Desgl.

Familie *Papilionaceae*
Ulex europaeus L. - Haiden. Bei Vellinghausen.
Sarothamnus scoparius L. (= *Cytisus scoparius* (L.) LINK) - Sandige Wegränder. Gemein.
Genista tinctoria L. - Trockene Wiesen. Nicht selten.
Genista anglica L. - Sandplätze. Ostenfeldmark. Auf Lehmboden bei Berge. Häufig bei Herringen.
Lupinus luteus L. - Angebaut.
Ononis spinosa L. - Triften. Gemein.
Ononis repens L. - Triften. Gemein.
Anthylluis vulneraria L. - Kalkhügel. Bei Dolberg. Hinter Ost-Dolberg.
Medicago sativa L. (wohl *Medicago x varia* MARTYN) - Angebaut.
Medicago falcata L. - Eingeschleppt auf Schutt von Vogel's Oelmühle. Seit 1881.
Medicago lupulina L. - Felder. Gemein.
Melilotus altissimus THUILL. - [ohne Fundangaben]
Melilotus officinalis DESR. - Nordenthor bei Redicker's Eiskeller.
Melilotus albus DESR. - Schutt. An der Westfälischen Bahn verwildert.
Trifolium pratense L. - Wiesen. Häufig. Angebaut.
Trifolium incarnatum L. - Angebaut.
Trifolium filiforme L. (= *Trifolium dubium* SIBTH.) - Häufig.
Trifolium arvense L. - Sandboden. Gemein.
Trifolium medium L. - Trockene Wiesen. Bei Dolberg und Berge.
Trifolium fragiferum L. - Feuchte Wiesen. Bei Berge. Nordenfeldmark.
Trifolium repens L. - Wiesen. Gemein.
Trifolium hybridum L. - Feuchte Wiesen. An der Lippe.
Trifolium agrarium L. (= *Trifolium aureum* POLLICH) - Aecker. In einem Gehölz bei Berge.
Trifolium procumbens L. (= *Trifolium campestre* SCHREB.) - Desgl. Häufig.
Lotus corniculatus L. - Grasplätze. Gemein.
Lotus tenuifolius RCHB. (= *Lotus glaber* MILL.) - Wiesen. Bei Berge.
Lotus uliginosus SCHK. - Sumpfige Wiesen. Nicht selten.
Robinia pseudacacia L. - Angepflanzt.
Astragalus glycyphyllus L. - Gebüsch. Nur bei Dolberg.
Ornithopus perpusillus L. - Sandboden. Auf dem Großen Exerzierplatz und nördlich der Lippe.
Onobrychis sativa LAM. (= *Onobrychis viciifolia* SCOP.) - Angebaut.

Vicia cracca L. - Zäune. Häufig.
Vicia villosa ROTH - Sandboden. Nur auf dem Großen Exerzierplatz.
Vicia sepium L. - Wegränder. Gemein.
Vicia sativa L. - Angebaut.
Vicia angustifolia ALL. - Aecker. Gemein.
Vicia Bobartii FORSTER (noch nicht geklärter Typ aus der *Vicia angustifolia*-Verwandtschaft) - Sandige Aecker. Nur bei Mark.
Vicia lathyroides L. - Scheint seit einiger Zeit verschwunden zu sein.
Vicia faba L. - Angebaut.
Ervum hirsutum L. (= *Vicia hirsuta* (L.) S.F.GRAY) - Wegränder. Häufig.
Ervum tetraspermum L. (= *Vicia tetrasperma* (L.) SCHREB.) - Desgl. Häufig.
Lens esculenta MOENCH - Oft verwildert, aber bei Hamm nicht angebaut.
Pisum sativum L. -Angebaut.
Pisum arvense L. - Desgl.
Lathyrus pratensis L. - Wegränder. Gemein.
Lathyrus silvester L. - Gebüsch. Bei Heessen.
Phaseolus vulgaris L. - Angebaut.
Phaseolus multiflorus WILLD. (= *Phaseolus coccineus* L.) - Selten angebaut.

Familie *Amygdaleae*
Amygdalus persica L. (= *Prunus persica* (L.) BATSCH) - Angepflanzt.
Prunus armeniaca L. - Desgl.
Prunus spinosa L. - Hecken. Häufig. Auch die *var. coaetanea.*
Prunus insititia L. - Angepflanzt. Wild in der Wallhecke rechts von der Chaussee vor dem Harlinghauser Berg.
Prunus domestica L. - Angepflanzt.
Prunus avium L. - Desgl. Häufig in Gebüschen verwildert.
Prunus cerasus L. - Despl.
Prunus padus L. - Gebüsche. Häufig.

Familie *Rosaceae*
Spiraea ulmaria L. (= *Filipendula ulmaria* (L.) MAXIM.) - Grabenränder. Häufig.
Geum urbanum L. - Gebüsche. Häufig.
Geum rivale L. - Feuchte Wälder. Krähenbusch, Ostbusch. Heessener Wäldchen. Pilsholz.
Geum intermedium EHRH. (= *Geum urbanum x G. rivale*) - Von Dr. von der MARCK bei Dolberg gefunden. Ob noch dort?
Rubus fruticosus L. - Gebüsche. Gemein.
Rubus idaeus L. - Wälder. Häufig.
Fragaria vesca L. - Gebüsche. Gemein.
Comarum palustre L. (= *Potentilla palustris* (L.) SCOP.) - Gräben. Nur hinter dem Schützenhof.
Potentilla anserina L. - Wegränder. Gemein.
Potentilla verna L. (= *Potentilla tabernaemontani* ASCH.) - Bei Dolberg und hinter Ost-Dolberg.
Potentilla argentea L. - Sandboden. Häufig.
Potentilla reptans L. - Wegränder. Häufig.
Potentilla tormentilla SCHRANK (= *Potentilla erecta* (L.) RÄUSCH.) - Gebüsche. Häufig.
Potentilla sterilis GARCKE - Wallhecken. Stellenweise. Im Heessener Wäldchen und bei Lohauser Holz.
Potentilla thuringiaca BERNH. - Eingeschleppt auf Schutt von Vogel's Oelmühle. Seit 1883.
Alchemilla vulgaris L. (s.lat.) - Wiesen. Häufig.
Alchemilla arvensis SCOP. (= *Aphanes arvensis* L.) - Aecker. Häufig.
Poterium sanguisorba L. (= *Sanguisorba minor* SCOP.) - Kalkboden. Häufig.

Agrimonia eupatoria L. - Wegränder. Häufig.
Agrimonia odorata MILL. (= *Agrimonia procera* WALLR.) - Gebüsch. Nordenfeldmark bei Schulze-Dasbeck.
Rosa arvensis HUDS. - Gebüsch und Hecken. Bei Lohauser Holz und in der Ostenfeldmark bei Wirth Niermöller.
Rosa tomentosa SM. - Hecken. In der Ostenfeldmark bei Niermöller.
Rosa canina L. - Hecken. Gemein.
Rosa rubiginosa L. - Kalkboden. Bei Dolberg häufig.

Familie *Pomaceae*
Crathaegus oxyacantha L. (= *Crataegus laevigata* (POIR.) DC.) - Hecken. Gemein.
Crathaegus monogyna JACQ. - Desgl.
Pirus communis L. - Angepflanzt. Auch wild. In Koppel bei Mark. Bei Dolberg.
Pirus malus L. - Desgl. Wild hinter Ost-Dolberg.
Sorbus aucuparia L. - Wälder. Häufig.

Familie *Onagraceae*
Epilobium angustifolium L. - Schutt. Häufig.
Epilobium hirsutum L. - Feuchte Gebüsche. Häufig.
Epilobium parviflorum RETZ. - Ufer. Häufig.
Epilobium montanum L. - Gebüsch. Pilsholz.
Epilobium roseum RETZ. - An Gräben an der Ostenallee.
Epilobium tetragonum L. - Bei Dolberg und am Lohauser Holz.
Epilobium obscurum RCHB. - [in BANNING's Handexemplar gestrichen]
Epilobium palustre L. - Gräben. Auf der Wiese vor Haus Mark.
Oenothera biennis L. - Verwildert. Auf dem Exerzierplatz.
Circaea lutetiana L. - Laubwälder. Häufig.

Familie *Halorrhagaceae*
Myriophyllum verticillatum L. - Stehende Gewässer. Bei Berge.

Familie *Callitricheae*
Callitriche vernalis KÜTZ. (Gemeint ist wohl die Gattung *Callitriche* L. mit den im Raum Hamm vorkommenden *C. hamulata* KÜTZ. ex KOCH, *C. palustris* L., *C. stagnalis* SCOP., *C. platycarpa* KÜTZ. und *C. obtusangula* LE GALL) - Gräben. Häufig.

Familie *Ceratophylleae*
Ceratophyllum demersum L. - Stehende Gewässer. Häufig.

Familie *Lythraceae*
Lythrum salicaria L. - Ufer. Häufig.
Peplis portula L. - Feuchte Stellen. In einer Sandgrube am Exerzierplatz.

Familie *Cucurbitaceae*
Bryonia dioica JACQ. - Hecken. In der Westen- und Südenfeldmark.

Familie *Portucacaceae*
Montia minor GMELIN - Feuchte Aecker. Hinter dem Schützenhof.

Familie *Paronychieae*
Herniaria glabra L. - Sandboden. Auf dem Exerzierplatz.
Illecebrum verticillatum L. - Sandige Aecker. Bei Pilsholz.

Familie *Scleranthеae*
Scleranthus annuus L. - Sandige Felder. Gemein.
Scleranthus perennis L. - Wie vorige.

Familie *Crassulaceae*
Sedum acre L. - Gemäuer. Häufig.
Sedum purpurascens KOCH (= *Sedum telephium* L.) - An der Straße nach Dinker beim Bauern Geisthof.

Familie *Grossularieae*
Ribes uva crispa L. - Gebüsche. Häufig. Bei Berge. Dolberg.
Ribes alpinum L. - In der Nähe eines Teiches an dem Wege, der vom Westberger Weg nach Heessen führt.
Ribes nigrum L. - Wallhecken. Hinter dem Schützenhof. Bei Lohauser Holz. Bei Wiescherhöfen.
Ribes rubrum L. - Nur var. *silvestre*. Gebüsch bei Schloß Werries. An einem Graben im Krähenwäldchen und desgl. bei Lohauser Holz in der Nähe der Köln-Mindener Bahn (Wärterbude 252).

Familie *Saxifragaceae*
Saxifraga tridactylites L. - Sandige Felder.
Chrysosplenium alternifolium L. - Feuchte Wälder. Beim Schützenhof. Bei Ermelinghof und Herringen. Heessen.

Familie *Umbelliferae*
Hydrocotyle vulgaris L. - Torfboden. Beim „Galgenknapp". Ostholz.
Sanicula europaea L. - Wälder. Im Lohauser Holz.
Eryngium campestre L. - Eingeschleppt. Auf dem Rangierbahnhof der Köln-Mindener Bahn. Scheint verschwunden.
Apium graveolens L. - Angebaut. In der Nordenfeldmark verwildert.
Aegopodium podagraria L. - Hecken. Gemein.
Carum carvi L. - Auf den Lippewiesen häufig.
Pimpinella magna L. (= *Pimpinella major* (L.) HUDS.) - Wiesen. Häufig.
Pimpinella saxifraga L. - Desgl. Bei Ostwennemar.
Berula angustifolia MERT. & KOCH (= *Berula erecta* (HUDS.) COVILLE) - Gräben. Nordenfeldmark.
Sium latifolium L. - Gräben Häufig.
Bupleurum rotundifolium L. - Aecker. Bei Dolberg.
Oenanthe fistulosa L. - Gräben. Häufig.
Oenanthe aquatica LAM. - Gräben. Häufig.
Aethusa cynapium L. - Aecker, Schutt. Gemein.

Silaus pratensis BESS. (= *Silaum silaus* (L.) SCH. & THELL.) - Wiesen. Häufig.
Selinum carvifolia L. - Am Harlinghauser Berg und bei Berge.
Angelica silvestris L. - Feuchte Gebüsche. Nicht selten.
Peucedanum palustre MÖNCH - Gräben. Nur hinter dem Schützenhofe.
Pastinaca sativa L. (Ob hier *P. sativa* L. s.str. gemeint ist? Wahrscheinlicher ist *P. pratensis* (PERS.) MART., dann aber nicht verwildert, sondern eingewandert.) - Verwildert. Scheint verschwunden.
Heracleum sphondylium L. - Wiesen. Häufig.
Daucus carota L. - Wiesen. Häufig.
Caucalis daucoides L. - Am Kuriker Berge.
Turgenia latifolia HOFFM. - Nur 1880 von Herrn RUNGE bei Dolberg gefunden.
Torilis anthriscus (L.) GMEL (= *Torilis japonica* (HOUTT.) DC.) - Gebüsch. Häufig.
Scandix pecten veneris L. - Unter der Saat. Bei Berge. Dolberg.
Anthriscus silvestris HOFFM. - Häufig.
Chaerophyllum temulum L. - Hecken. Gemein.
Chaerophyllum bulbosum L. - Vereinzelt. In der Gegend von Werries, am Kuriker Berg.
Conium maculatum L. - Schutt. Am Ostenthor.

Familie *Araliaceae*
Hedera helix L. - An Bäumen und Gemäuer. Häufig. Oft blühend an alten Kopfbäumen.

Familie *Cornaceae*
Cornus sanguinea L. - Gebüsch. Häufig.
Cornus mas L. - Hecken. Angepflanzt.

Familie *Loranthaceae*
Viscum album L. - Auf Bäumen. Am Eingang des Dorfes Rhynern auf Pflaumenbäumen.

Familie *Caprifoliaceae*
Adoxa moschatellina L. - Schattige Wälder. Häufig.
Sambucus nigra L. - Gebüsch. Gemein.
Viburnum opulus L. - Wallhecken. Häufig.
Lonicera periclymenum L. - Wälder. Im Lohauser Holz. Pilsholz.
Lonicera xylosteum L. - Wallhecken. Bei Dolberg. Am Ostbusch (Norden). Werries.

Familie *Rubiaceae*
Sherardia arvensis L. - Aecker. Häufig.
Asperula odorata L. (= *Galium odoratum* (L.) SCOP.) - Wälder. Im Heessener Wäldchen. Ermelinghof.
Galium tricorne WITH. (= *Galium tricornutum* DANDY) - Kalkboden. Bei Dolberg.
Galium aparine L. - Hecken. Gemein.
Galium uliginosum L. - Gräben. Großer Exerzierplatz. Bei Ostwennemar.
Galium palustre L. - Gräben. Gemein.
Galium verum L. - Wegränder. Auf dem Exerzierplatz.
Galium mollugo L. (s.lat.) - Desgl. Gemein.
Galium silvaticum L. - Nur im Pils. [Diese Angabe wurde vom Autor selber gestrichen.]
Galium saxatile L. - Feuchte Heiden. Bei Ostholz.
Galium silvestre POLL. (= *Galium pumilum* MURR.) - Wälder. Im Pilsholz.

Familie *Valerianeae*
Valeriana officinalis L. (agg.; wohl ausschließlich *Valeriana repens* HOST) - Grabenränder. Häufig.
Valeriana dioica L. - Sumpfige Wiesen. Häufig.
Valerianella olitoria MOENCH (= *Valerianella locusta* (L.) LATERR.) - Am Harlinghauser Berge.
Valerianella dentata POLL. - Aecker. Bei Berge.

Familie *Dipsacaceae*
Dipsacus silvester HUDS. (= *Dipsacus fullonum* L.) - Wegränder und Gebüsch. Häufig.
Dipsacus pilosus L. - Wälder. Selten bei Heessen. Bei Berge auf dem Hofe von Schulze-Berge.
Knautia arvensis COULT. - Trockene Wiesen. Häufig.
Succisa pratensis MÖNCH - Wiesen. Häufig.
Scabiosa columbaria L. - Auf Kalkboden. Am Kuriker Berg.

Familie *Compositae*
Eupatorium cannabinum L. - Gräben. Häufig.
Tussilago farfara L. - Wegränder. Häufig.
Petasites officinalis MOENCH (= *Petasites hybridus* (L.) GAERTN., MAY. & SCHERB.) - Gräben. Bei Ermelinghof selten. Kurz vor Dolberg am Chausseegraben.
Aster salignus WILLD. - Am Lippeufer an wenigen Stellen. Ostenfeldmark. Auf Vogel's Schutthaufen hinter dem Kirchhof.
Bellis perennis L. - Wiesen und Wegränder. Gemein.
Erigeron canadensis L. (= *Conyza canadensis* (L.) CRONQ.) - Unbebaute Orte. Auf dem Exerzierplatz und längs der Bahnen.
Erigeron acer L. - Dürre Plätze.
Solidago virga aurea L. - Wälder. Im Pilsholz.
Inula helenium L. - Wohl verwildert. Bei Schulze-Dasbeck in der Nordenfeldmark.
Inula conyza DC. - Dürre Abhänge. Nur bei Dolberg.
Pulicaria dysenterica GAERTN. - Grabenränder. Häufig.
Bidens tripartitus L. - Sumpfige Stellen.
Bidens cernuus L. - Desgl. Nicht weit vom „Galgenknapp".
Helianthus annuus L. - Auf Kulturland.
Rudbeckia laciniata L. - Grabenränder. Verwildert. Nur einzeln.
Filago germanica L. - Auf der Heide bei Ostholz.
Filago minima FR. - Sandboden. Auf dem Exerzierplatz.
Gnaphalium silvaticum L. - In der Gegend von Vollen Busch.
Gnaphalium uliginosum L. - Feuchte Aecker. Gemein.
Gnaphalium dioicum L. (= *Antennaria dioica* (L.) GAERTN.) - Auf Sand ziemlich häufig.
Artemisia absinthium L. - Zuweilen verwildert.
Artemisia vulgaris L. - Schutt. Häufig.
Achillea ptarmica L. - Ufer. Häufig.
Achillea millefolium L. - Wiesen. Gemein.
Achillea nobilis L. - Eingeschleppt durch Vogel's Oelmühle 1886.
Anthemis tinctoria L. - Eingeschleppt. Selten auf dem Exerzierplatz. Seit 1885.
Anthemis arvensis L. - Aecker. Häufig.
Anthemis ruthenica MB. - Eingeschleppt auf Schutt von Vogel's Oelmühle. Seit 1883.
Anthemis cotula L. - Zerstreut.
Matricaria chamomilla L. (= Matricaria recutita L.) - Aecker. Gemein.
Tanacetum vulgare L. - Schutt. Gemein.
Chrysanthemum segetum L. - Aecker. Vereinzelt.
Chrysanthemum leucanthemum L. (= *Leucanthemum vulgare* LAMK. s.lat.) - Desgl. Gemein.
Chrysanthemum inodorum L. (= *Tripleurospermum perforatum* (MERAT) LAINZ) - Häufig.

Senecio vulgaris L. - Aecker. Häufig.
Senecio viscosus L. - Auf der Bahn am Lohauser Holz.
Senecio silvaticus L. - Gehölz. Vereinzelt.
Senecio erucifolius L. - Grabenränder. Bei Berge und Wiescherhöfen.
Senecio jacobaea L. - Wiesen. Gemein.
Senecio aquaticus HILL (wohl *Senecio aquaticus* s.lat., incl. *Senecio erraticus* BERTOL.) - An der Geinegge bei Ermelinghof.
Cirsium lanceolatum SCOP. - Wegränder. Häufig.
Cirsium palustre SCOP. - Sumpfige Wiesen. Häufig.
Cirsium acaule ALL.- Trockene Wiesen. Häufig.
Cirsium oleraceum SCOP. - Feuchte Wiesen. Häufig.
Cirsium arvense SCOP. - Aecker. Häufig.
Silybum marianum GAERTN. - Zuweilen verwildert.
Carduus crispus L. - Feuchte Stellen. Häufig.
Carduus nutans L. - Nordwärts der Lippe.
Lappa major GAERTN. (= *Arctium lappa* L.) - Schutt. Häufig.
Lappa tomentosa LMK. (= *Arctium tomentosum* MILL.) - Nicht häufig.
Lappa minor DC. (= *Arctium minus* (HILL) BERNH.) - Schutt. An der Lippe.
Lappa macrosperma WLR. (= *Arctium nemorosum* LEJ.) - Gebüsche. Bei Schulze-Dasbeck.
Carlina vulgaris L. - Kalkhügel. Bei Dolberg.
Centaurea jacea L. (s.lat.; wohl meist *C. jacea* s.lat. x *C. decipiens* THUILL.) - Raine. Häufig. In vielen Formen.
Centaurea cyanus L. - Aecker. Gemein.
Centaurea scabiosa L. - Am Kuriker und Herrensteiner Berge und bei Dolberg.
Centaurea solstitialis L - Eingeschleppt, auf Schutt von Vogel's Oelmühle seit 1886.
Lampsana communis L. (s.lat.) - Hecken. Gemein.
Arnoseris minima LK. - Sandaecker. Häufig.
Cichorium intybus L. - Wegränder. An der Chaussee nach Heessen.
Thrincia hirta ROTH (= *Leontodon saxatilis* LAMK.) - Wiesen. Nicht selten.
Leontodon autumnalis L. - Wiesen. Häufig.
Leontodon hastilis L. (= *Leontodon hispidus* L.) - Bei Dolberg.
Picris hieracioides L. - Wegränder. Am Harlinghauser Berg. Bei Leisings Ziegelei.
Tragopogon pratensis L. - Feuchte Wiesen. Nebst var. *minor* und *tortilis*.
Hypochoeris glabra L. - Bei Mark und Ostwennemar.
Hypochoeris radicata L. - Wiesen. Gemein.
Taraxacum officinale L. (= *Taraxacum* sect. *Ruderalia* incl. *T.* sect. *Hamata*) - Desgl. - Nebst var. *laciniatum*.
Taraxacum palustre DC. (= *Taraxacum* sect. *Palustria*)- Nordwärts von Berge. Auf Geisthofs Torfwiese an Vollen-Busch.
Lactuca muralis LESS. (= *Mycelis muralis* (L.) DUM.) - In Pilsholz und an der Eremitage.
Sonchus oleraceus L. - Kulturland. Gemein.
Sonchus asper L. - Desgl.
Sonchus arvensis L. - Aecker. Häufig.
Crepis biennis L. - Zerstreut.
Crepis tectorum L. - Auf Sand in der Ostenfeldmark.
Crepis virens VILL. (= *Crepis capillaris* (L.) WALLR.) - Bei Caldenhof und zerstreut.
Crepis paludosa MOENCH - Auf Lippewiesen. Auf feuchten Wiesen bei Mark.
Hieracium pilosella L. - Triften. Häufig.
Hieracium auricula L. (= *Hieracium lactucella* WALLR.) - Wiesen. Häufig.
Hieracium murorum L. - Wälder. Häufig.
Hieracium umbellatum L. - Wälder. Bei Mark.
Hieracium vulgatum FR. (= *Hieracium lachenalii* C.C.GMEL., wohl auch incl. *Hieracium laevigatum* WILLD.) - Beim Ermelinghof.

Familie *Campanulaceae*
Jasione montana L. - Sandaecker. In der Ostenfeldmark.
Phyteuma nigrum F.W.SCHM. - Wälder. Pilsholz.
Campanula rotundifolia L. - Wegränder. Häufig.
Campanula rapunculoides L. - Aecker. Selten bei Dolberg.
Campanula trachelium L. - Gebüsch. Häufig.
Campanula rapunculus L. - Bei Caldenhof, bei Nord-Herringen.
Campanula glomerata L. - Kalkboden. Kuriker Berg, dort häufig.
Specularia speculum DC. (= *Legousia speculum-veneris* (L.) CHAIX) - Aecker. Bei Leislings Ziegelei und am Harlinghauser Berge.

Familie *Ericeae*
Vaccinium Myrtillus L. - Wälder. Häufig.
Vaccinium Vitis Idaea L. - Wälder. Sehr selten in Pilsholz.
Erica vulgaris L. (= *Calluna vulgaris* (L.) HULL) - Heideboden. Gemein.
Erica tetralix L. - Desgl. Pilsholz, Ostholz.
Pirola rotundifolia L. - Bei Ostholz und bei Dolberg.
Monotropa Hypophegea WALLR. - Nicht häufig im Heessener Wäldchen.

Aquifoliaceae
Ilex aquifolium L. - Wälder. Ostholz. In Isenbecks Holz bei Herringen vereinzelt blühend.

Familie Oleaceae
Ligustrum vulgare L. - Hecken. Angepflanzt.
Fraxinus excelsior L. - Wälder. Vereinzelt.

Familie Apocynaceae
Vinca minor L. - Gebüsch. Bei Berge. Bei der Heessener Vogelstange.

Familie Gentianaceae
Menyanthes trifoliata L. - Feuchte Wiesen. Hinter dem Schützenhof und bei Haus Mark.
Gentiana cruciata L. - Kalkboden. Kuriker Berg.
Gentiana pneumonanthe L. - Torfboden. Ostholz.
Gentiana germanica WILLD. (= *Gentianella germanica* (WILLD.) BÖRNER) - Kalkboden. Kuriker Berg und Dolberg.
Gentiana ciliata L. (= *Gentianella ciliata* (L.) BORKH.) - Nur bei Dolberg.
Cicendia filiformis (L.) DEL. - Moorboden. Ostholz.
Erythraea Centaurium PERS. (= *Centaurium erythraea* RAFN) - Wiesen. Häufig.
Erythraea pulchella FR. (= *Centaurium pulchellum* (SW.) DRUCE) - Aecker. Bei Berge.

Familie Convolvulaceae
Convolvulus sepium L. (= *Calystegia sepium* (L.) R.BR.) - Hecken. Häufig.
Concolvulus arvensis L. - Aecker. Gemein.
Cuscuta europaea L. - Auf verschiedenen Pflanzen. Häufig.

Familie *Boragineae*

Cynoglossum officinale L. - Schutt. Bei Berge. Einmal gefunden am Herrensteiner Berge.
Lycopsis arvensis L. (= *Anchusa arvensis* (L.) M.B.) - Aecker. Gemein.
Symphytum officinale L. (Offensichtlich ist hier die gelbweiß blühende Parallelart *Symphytum bohemicum* F.W.SCHMIDT gemeint.) - Grabenränder. Häufig. Nur weiß.
Pulmonaria officinalis L. - Gebüsch. Häufig. 6/4., 10/4. „*obscura*".
Echium vulgare L. - Unbebaute Orte. Häufig.
Lithospermum arvense L. - Aecker. Häufig.
Myosotis palustris L. (wohl überwiegend *Myosotis scorpioides* L. sensu HILL)- Feuchte Orte und Gräben. Häufig.
Myosotis caespitosa K.F.SCHULTZ - Am Wege von Feldhaus nach Mark.
Myosotis stricta LK. - An trockenen Stellen am Harlinghauser Berge. Bei Berge.
Myosotis versicolor SM. (= *Myosotis discolor* PERS.) - Gemein.
Myosotis silvatica (EHRH.) HOFFM. - Bei Berge und in der Gegend von Dolberg.
Myosotis hispida SCHLDL. (= *Myosotis ramosissima* ROCH. ex SCHULT.) - In der Ostenfeldmark bei Niermöller.
Myosotis intermedia LK. (= *Myosotis arvensis* (L.) HILL.) - Auf Aeckern. Häufig.

Familie *Solanaceae*

Lycium barbarum L. - Hecken. Angepflanzt.
Solanum nigrum L. - Kulturland. Gemein. Auch *var. stenopetalum.*
Solanum humile BERNH. (wohl Form von *Solanum nigrum* L.) - Sandboden. Auf dem Exerzierplatz.
Solanum Dulcamara L. - Gebüsch. Häufig.
Solanum tuberosum L. - Angebaut.
Hyoscyamus niger L. - Eingeschleppt. Hinter dem Kirchhof.
Datura stramonium L. - Vereinzelt. Auf Schutt. Exerzierplatz.

Familie *Scrophulariaceae*

Verbascum nigrum L. - Wegränder. Ziemlich häufig. Nordenfeldmark.
Scrophularia nodosa L. - Feuchte Stellen. Häufig.
Scrophularia Ehrhardtii STV. (= *Scrophularia umbrosa* DUM.) - Gräben. Beim Schloß Werries.
Linaria elatine MILL. (= *Kickxia elatine* (L.) DUM.) - Aecker bei Berge.
Linaria spuria MILL. (= *Kickxia spuria* (L.) DUM.) - Aecker bei Berge und Dolberg.
Linaria minor DESF. (= *Chaenorrhinum minus* (L.) LGE.) - Aecker bei Berge.
Linaria vulgaris MILL. - Wegränder. Häufig.
Limosella aquatica L. - Früher von Dr. von der MARCK auf dem Holzkamp gefunden. Scheint verschwunden.
Digitalis purpurea L. - Bei Werries und Caldenhof.
Veronica scutellata L. - Gräben. Bei Berge und am Exerzierplatz.
Veronica anagallis L. (= V*eronica anagallis-aquatica* L.) - Gräben. Häufig.
Veronica Beccabunga L. - Gräben. Häufig.
Veronica Chamaedrys L. - Wiesen. Gemein.
Veronica montana L. - Harlinghauser Berg. Bei Hövel im Vicarsbusch.
Veronica officinalis L. - Wälder. Nicht selten.
Veronica serpyllifolia L. - Wälder. Gemein.
Veronica arvensis L. - Aecker. Häufig.
Veronica triphyllos L. - Aecker. Häufig.
Veronica agrestis L. - Aecker. Häufig.
Veronica polita L. - Am Westberge.
Veronica hederaefolia L. (wohl incl. *Veronica sublobata* M.A.FISCH.) - Aecker. Gemein.

Melampyrum arvense L. - Aecker. Häufig.
Melampyrum pratense L. (wohl nur *Melampyrum commutatum* KERN.) - Wälder. Häufig.
Pedicularis silvatica L. - Feuchte Wiesen. Bei Pilsholz und Heessen und Berge. Hinter Ost-Dolberg.
Alectorolophus minor W. (= *Rhinanthus minor* L.) - Wiesen. Zerstreut.
Alectorolophus major RCHB. (= *Rhinanthus serotinus* (SCHÖNH.) OBORNY s.lat.) Desgl. Häufig.
Euphrasia officinalis L. (wohl überwiegend *Euphrasia stricta* WOLFF ex LEHM.) - Triften. Gemein.
Euphrasia nemorosa PERS. - Auf dem Exerzierplatz und bei Mark.
Euphrasia odontites L. (= *Odontites vulgaris* MOENCH) - Wegränder. Gemein.
Lathraea squamaria L. - Gebüsch. Nur an einer Stelle bei Dolberg.

Familie *Labiatae*
Mentha aquatica L. - Ufer. Gemein.
Mentha arvensis L. - Aecker. Gemein.
Mentha sativa L. (= *Mentha x verticillata* L.)
Lycopus europaeus L. - Feuchte Gebüsche. Gemein.
Salvia silvestris L. (= *Salvia nemorosa* L.) - Wegränder. In der Nordenfeldmark. Am Harlinghauser Knapp.
Salvia pratensis L. - Eingeschleppt. Auf dem Rangierbahnhof der Köln-Mindener Bahn. Scheint verschwunden.
Origanum vulgare L. - Waldränder. Häufig.
Thymus serpyllum L. (wohl nur *Thymus pulegioides* L.) - Triften. Häufig.
Calamintha acinos (L.) CLAIRV. - Aecker. Bei Dolberg.
Clinopodium vulgare L. - Gebüsche. Häufig.
Glechoma hederacea L. - Gebüsche. Gemein.
Lamium amplexicaule L. - Aecker. Häufig.
Lamium guestphalicum WEIHE (= *Lamium dissectum* WITH.) - Aecker. In der Südenfeldmark.
Lamium purpureum L. - Aecker. Gemein.
Lamium maculatum L. - Hecken. Häufig.
Lamium album L. - Desgl. Häufig.
Galeobdolon luteum HUDS. (= *Lamium galeobdolon* (L.) L. s.lat.) - Gebüsche. Häufig.
Galeopsis Ladanum L. *var. angustifolia* (= *Galeopsis angustifolia* EHRH. ex HOFFM. s.lat.; von *Galeopsis angustifolia* existieren zwei Sippen; ob BANNING's „*G. ladanum var. latifolia*" die breitblättrige *G. angustifolia*-Sippe oder *G. ladanum* L. s.str. ist, was sehr zweifelhaft erscheint, bleibt zu klären.) - An der Bahn bei Lohauser Holz. Bei Dolberg.
Galeopsis Ladanum L. v*ar. latifolia* - Am Herrensteiner Berg.
Galeopsis ochroleuca LMK. (= *Galeopsis segetum* NECK.) - Sandaecker. Bei Mark.
Galeopsis Tetrahit L. - Aecker. Häufig.
Galeopsis bifida BOENN. - Bei Mark und Ostwennemar.
Galeopsis versicolor CURT. (= *Galeopsis speciosa* MILL.) - Zwischen Ermelinghof und dem Kuriker Berg.
Stachys silvatica L. - Gebüsche. Häufig.
Stachys palustris L. - Sumpfige Wiesen. Häufig.
Stachys arvensis L. - Aecker. Häufig.
Stachys annua L. - Eingeschleppt am Köln-Mindener Bahndamm. Scheint verschwunden.
Betonica officinalis L. - Gebüsche. Häufig.
Ballota nigra L. (= *Ballota alba* L., nicht *B. nigra* s.str.) - An Redickers Eiskeller und bei Mark.
Scutellaria galericulata L. - Gräben. An der Lippe. Unbeständig.
Prunella vulgaris L. - Wiesen. Häufig.
Ajuga reptans L. - Gebüsch. Häufig. Zuweilen mit rosa und weißen Blüthen.
Teucrium scorodonia L. - Gebüsche. Häufig.

Familie *Verbenaceae*
Verbena officinalis L. - Wegränder. Bei Dolberg und Herringen.

Familie *Utricularieae*
Utricularia vulgaris L. - Teiche. Bei Berge und hinter dem Schützenhof. Herringen.

Familie *Primulaceae*
Trientalis europaea L. - Nur im Herringer Walde.
Lysimachia vulgaris L. - Wälder. Häufig.
Lysimachia nummularia L. - Gräben. Häufig.
Anagallis arvensis L. - Aecker. Häufig. Einzeln auch *var. carnea.*
Anagallis caerulea SCHREB. (= *Anagallis foemina* MILL.)- Aecker. Bei Mark.
Centunculus minimus L. - Moorboden. Bei Ostholz.
Primula elatior JACQ. - Feuchte Wiesen. Häufig.
Hottonia palustris L. - Gräben. Häufig.

Familie *Plantaginaceae*
Plantago major L. - Wege. Gemein.
Plantago media L. - Wiesen. Häufig
Plantago lanceolata L. - Desgl. Gemein.

Familie *Oleraceae*
Amaranthus Blitum L. - Eingeschleppt, auf Gartenland vereinzelt.
Amaranthus retroflexus L. - Eingeschleppt, auf Schutt von Vogel's Oelmühle. Schon seit 1879.
Chenopodium hybridum L. - Hecken. In Gartenstraßen im Südwesten der Stadt.
Chenopodium rubrum L. - Von Vogel eingeschleppt. 1885 - 1886.
Chenopodium album L. - Aecker. Gemein.
Chenopodium ficifolium SM. - Eingeschleppt auf Schutt von Vogel's Oelmühle 1885. Scheint schon wieder verschwunden.
Chenopodium polyspermum L. - Aecker und Schutt. Häufig.
Chenopodium Bonus Henricus L. - Schutt. Im Dorf Mark.
Chenopodium glaucum L. - Eingeschleppt, auf Schutt von Vogel's Oelmühle. Scheint verschwunden. Nur 1883 - 1884.
Atriplex hortense L. - Angebaut und häufig verwildert.
Atriplex patulum L. - Schutt. Häufig.
Atriplex hastatum L. (= *Atriplex prostrata* BOUCH. ex DC.) - Desgl.

Familie *Polygonaceae*
Rumex conglomeratus MURR. - Gräben. Häufig.
Rumex obtusifolius L. - Häufig.
Rumex crispus L. - Ziemlich häufig.
Rumex maritimus L. - An der Lippe von Herrn RUNGE gefunden.
Rumex Hydrolapathum HUDS. - An der Lippe und an Teichen.
Rumex acetosella L. - Aecker. Häufig.
Rumex Acetosa L. - Wiesen. Häufig.
Polygonum amphibium L. - Teiche. Vereinzelt.
Polygonum lapathifolium L. (s.lat.) - Häufig.
Polygonum Persicaria L. - Aecker. Gemein.

Polygonum Hydropiper L. - Gräben. Häufig.
Polygonum minus HUDS. - Desgl.
Polygonum aviculare L. (s.lat.) - Aecker und Schutt. Gemein.
Polygonum convolvulus L. (= *Fallopia convolvulus* (L.) A.LÖVE) - Aecker. Häufig.
Polygonum dumetorum L. (= *Fallopia dumetorum* (L.) HOLUB) - Hecken. Häufig.
Polygonum Fagopyrum L. (= *Fagopyron esculentum* MOENCH) - Angebaut.
Polygonum tataricum L. (= *Fagopyron tataricum* (L.) GAERTN.) - Unter dem vorigen, auch verwildert.

Familie *Thymeleae*
Daphne mezereum L. - Gebüsch. Nur bei Dolberg.

Familie *Aristolochiaceae*
Aristolochia Clematitis L. - In einem Wäldchen vor Ahlen.

Familie *Euphorbiaceae*
Euphorbia helioscopia L. - Bebauter Boden. Häufig.
Euphorbia platyphyllos L. - Aecker. Nur bei Dolberg.
Euphorbia Esula L. - Wegränder. Nur hinter Dolberg an der Chaussee nach Beckum.
Euphorbia virgata W. & K. - Eingeschleppt auf Redickers Wiese am Nordenthor.
Euphorbia Peplus L. - Gartenland. Gemein.
Euphorbia exigua MOENCH - Aecker. Bei Berge.
Mercurialis perennis L. - Wälder. Bei Dolberg.
Mercurialis annua L. - Gartenland. Häufig.

Familie *Urticaceae*
Urtica urens L. - Schutt. Gemein.
Urtica dioica L. Desgl. Häufig.
Humulus lupulus L. - Hecken. Häufig.

Familie *Ulmaceae*
Ulmus campestris L. (= *Ulmus minor* MILL.; ob wohl eher *Ulmus x hollandica* ?) - Alleebaum.

Familie *Cupuliferae*
Fagus silvatica L. - Waldbaum
Quercus pedunculata EHRH. (= Quercus robur L.) - Waldbaum.
Quercus sessiliflora SM. (= Quercus petraea (MATT.) LIEBL.) - Desgl.
Corylus avellana L. - Gebüsch. Häufig.
Carpinus betulus L. - Waldbaum.

Familie *Betulaceae*
Betula alba L. (= *Betula pendula* ROTH) - Waldbaum.
Betula pubescens EHRH. - Desgl.
Alnus glutinosa GAERTN. - Waldboden und an Gräben häufig.

Familie *Salicineae*
Salix fragilis L. - An der Strangbrücke gegenüber dem Exerzierplatz.
Salix alba L. - Als Kopfweide angepflanzt.
Salix alba L. *var. viticellina* (= *var. vitellina*)
Salix amygdalina L. (= *Salix triandra* L.)
Salix purpurea L. - An der Lippe und im Pilsholz. Heessener Wäldchen.
Salix viminalis L. - An der Lippe. Häufig.
Salix viminalis x purpurea WIM. (= *S. rubra* HUDS.) - Lippe in der Ostenfeldmark. Am Heessener Wäldchen.
Salix caprea L. - Feuchte Gebüsche. Häufig.
Salix cinerea L. - Desgl.
Salix cinerea x viminalis (= *S. holosericea* WILLD.) - Links an der Nordenchaussee hinter dem ersten Knapp.
Salix aurita L. - Bei Berge und Pilsholz.
Salix repens L. - An der Nordenchaussee hinter dem ersten Knapp. An der Bahn bei Pilsholz. Bei Wirth Refus in Wiescherhöfen.
Populus alba L. - Gebüsch. Hinter Pilsholz an der Bahn.
Populus tremula L. - Waldbaum.
Populus pyramidalis ROZIER. (= *Populus nigra* L. cv. 'Italica') - Alleebaum.
Populus nigra L. (wohl incl. *Populus x canadensis* MOENCH) - Feuchte Stellen. Vereinzelt.

Familie *Hydrocharitaceae*
Stratiotes aloides L. - Gräben und Teiche. Bei Berge und an der Heessener Chaussee.
Hydrocharis morsus ranae L. - Desgl. Häufig.

Familie *Alismaceae*
Alisma Plantago L. - Gräben. Häufig.
Alisma ranunculoides L. (*Baldellia ranunculoides* (L.) PARL., *Echinodorus ranunculoides* (L.) ENGELM.) - Feuchte Stellen. Bei Ostwennemar.
Sagittaria sagittifolia L. - Lippe und Ahse. In der Geinegge und Geithe.
Butomus umbellatus L. - Teiche. Früher bei Mark. An der alten Lippe.
Triglochin palustre L. - An feuchten Stellen hinter Mark und an der Lippe.

Familie *Najadaceae*
Potamogeton natans L. - Teiche. Häufig.
Potamogeton rufescens SCHR. (= *Potamogeton alpinus* BALBIS) - Nur bei Mark.
Potamogeton lucens L. - Teiche. Im zweiten Teich an der Nordenchaussee.
Potamogeton perfoliatus L. - Lippe und Ahse. Nicht selten.
Potamogeton crispus L. - Gräben. Gemein.
Potamogeton acutifolius LK. - In einem Graben „an der Koppel" bei Mark, steril.
Potamogeton pusillus L. - Desgl.
Potamogeton pectinatus L. - Lippe und Ahse. Gemein. Selten fruktifizierend.
Potamogeton densus L. (= *Groenlandia densa* (L.) FOURR.) - Gräben und Teiche in der Westenfeldmark.

Familie *Lemnaceae*
Lemna trisulca L. - Teiche. Gemein.
Lemna polyrrhiza L. (= *Spirodela polyrrhiza* (L.) SCHLEID.) - Desgl. Häufig.
Lemna minor L. - Gräben und Teiche. Gemein.
Lemna gibba L. - In einem Graben bei Dolberg und am Alten Uentroper Weg.

Familie *Typhaceae*
Typha latifolia L. - Teiche bei der Schlummerschen Ziegelei.
Typha angustifolia L. - Desgl. Ebenda.
Sparganium ramosum HUDS. (= *Sparganium erectum* L. s.lat.) - Gräben. Häufig.
Sparganium simplex HUDS. (= *Sparganium emersum* REHM.) - Teiche. Bei Berge.

Familie *Aroideae*
Arum maculatum L. - Gebüsche. Häufig. Bei Berge. Ermelinghof.
Acorus calamus L. - Teiche. In Gräben um Haus Mark.

Familie *Orchideae*
Orchis militaris L. - Auf Kalk. Auf dem Kuriker Berg. Bei Dolberg nur noch selten.
Orchis fusca JACQ. (= *Orchis purpurea* HUDS.) - Desgl. Kuriker Berg.
Orchis morio L. - Auf Wiesen. Häufig. Bei Berge.
Orchis mascula L. - Wiesen. Zwischen Berge und Wiescherhöfen.
Orchis maculata L. (= *Dactylorrhiza maculata* (L.) SÓO) - Wiesen. Häufig.
Orchis latifolia L. (= *Dactylorrhiza majalis* (RCHB.) HUNT & SUMMERH.) - Wiesen. Häufig.
Orchis incarnata L. (= *Dactylorrhiza incarnata* (L.) SÓO) - Bei Caldenhof und Schloß Werries.
Gymnadenia conopsea R.BR. (= *Gymnadenia conopea* R.BR.) - Wiesen. Häufig.
Gymnadenia densiflora WAHLENB. (= *Gymnadenia conopea* R.BR. *subsp. densiflora* (WAHLENB.) RICHT.) - Desgl. Am Kuriker Berg.
Platanthera bifolia RCHB. - Wälder. Im Heessener Wäldchen.
Platanthera montana RCHB. (= *Platanthera chlorantha* (CUST.) RCHB.) - Bei Berge. Harlinghauser Höhe.
Platanthera solstitialis BOENN. - Vom Bahnhof Ermelinghof nach dem Kuriker Berg. - [Diese Sippe gehört offensichtlich zur *P. bifolia*-Gruppe; die Taxonomie dieser Gruppe ist noch nicht hinreichend geklärt, so daß es letztlich fraglich ist, was BANNING jeweils mit *P. bifolia* und *P. solstitialis* gemeint hat.]
Ophrys muscifera HUDS. (= *Ophrys insectifera* L. em. L.) - Kalk. Bei Berge und am Kuriker Berg.
Ophrys apifera HUDS. - Desgl. Am Kuriker Berg.
Anacamptis pyramidalis RICH. - Desgl. Am Kuriker Berg.
Cephalanthera pallens RICH. (= *Cephalanthera damasonium* (MILL.) DRUCE) - Desgl. Bei Dolberg.
Epipactis latifolia ALL. (= *Epipactis helleborine* (L.) CRANTZ) - Desgl. Bei Dolberg.
Epipactis palustris CRANTZ - Sumpfige Wiesen.
Listera ovata R.BR. - Gebüsch.
Neottia nidus avis RICH. - In Wäldern bei Dolberg.

Familie *Iridaceae*
Iris Pseudacorus L. - Ufer. Häufig.

Familie *Amaryllidaceae*
Leucojum vernum L. - Kalk. Bei Ostholz. Bei Haus Werries. In einer Wallhecke bei Berge beim Bauer.
Galanthus nivalis L. - Wohl verwildert. Nicht selten.

Familie *Liliaceae*
Gagea pratensis (PERS.) DUM. - Aecker. In der Südenfeldmark an der Westfälischen Bahn.
Gagea arvensis SCHULT. (= *Gagea villosa* (BIEB.) DUBY) - Aecker. Häufig.
Gagea lutea (L.) KER-GAWL. - Gebüsch bei Ermelinghof.
Ornithogalum umbellatum L. - Aecker. Hinter dem Schützenhof und bei Mark.
Allium ursinum L. - Im Ost-Büschchen bei Schulze-Köhling (Norden).
Allium vineale L. - An der Lippe.
Allium oleraceum L. - In der Südenfeldmark, auf den Lippeweiden.
Asparagus officinalis L. - Einzeln verwildert.
Paris quadrifolia L. - Gebüsch. Nicht selten. Krähenwäldchen. Heessen. Berge.
Polygonatum multiflorum MOENCH - Gebüsch. Häufig.
Convallaria majalis L. - Gebüsch. Im Pilsholz. Herringen.
Majanthemum bifolium (L.) F.W.SCHM. - Gebüsch. Häufig.

Familie *Colchicaceae*
Colchicum autumnale L. - Feuchte Wiesen.

Familie *Juncaceae*
Juncus conglomeratus L. - Wiesen. Häufig.
Juncus effusus L. - Wie vorige.
Juncus glaucus EHRH. (= *Juncus inflexus* L.) - Desgl.
Juncus capitatus WEIG. - In den Schießständen und auf der Heide vor Ostholz.
Juncus articulatus L. - In der Ostenfeldmark in der Gegend der Fähre.
Juncus silvaticus REICH. (= *Juncus acutiflorus* EHRH. ex HOFFM.)- Großer Exerzierplatz.
Juncus obtusiflorus EHRH. (= *Juncus subnodulosus* EHRH. ex HOFFM.) - Hinter Pilsholz an der Unterführung.
Juncus supinus MOENCH (= *Juncus bulbosus* L.) - Großer Exerzierplatz. Hinter dem „Galgenknapp".
Juncus squarrosus L. - Torfige Haiden. Am Exerzierplatz hinter den Schießständen. Bei Ostholz.
Juncus compressus JACQ. - Zerstreut. Bei Mark, Berge. Im Norden.
Juncus Tenageia EHRH. - Einmal gefunden bei Mark.
Juncus bufonius L. - Feuchte Stellen. Häufig.
Luzula pilosa WILLD. - Wälder. Häufig.
Luzula Campestris DC. - Wegränder. Häufig.
Luzula multiflora LEJ. - Auf der Weide bei Ostholz.

Familie *Cyperaceae*
Heleocharis palustris R.BR. (= *Eleocharis palustris* (L.) ROEM. & SCHULT. s.lat.) - An der Ahse und Lippe.
Heleocharis uniglumis LK. (= *Eleocharis uniglumis* (LK.) SCHULT.) - Bei Mark auf der tiefliegenden Wiese.
Scirpus setaceus L. (= *Isolepis setacea* (L.) R.BR.) - Häufig.
Scirpus lacustris L. (= *Schoenoplectus lacustris* (L.) PALLA s.lat., wohl incl. *Schoenoplectus tabernaemontani* (C.C.GMEL.) PALLA) - An der Lippe häufig.
Scirpus maritimus L. (= *Bolboschoenus maritimus* (L.) PALLA s.lat.) - An der Lippe.
Scirpus silvaticus L. - Feuchte Gebüsche. Häufig.
Scirpus compressus PERS. (= *Blysmus compressus* (L.) PANZ. ex LK.) - Ostheide, einmal gefunden.

Eriophorum angustifolium ROTH - Feuchte Wiesen. Hinter dem Schützenhof.
Carex pulicaris L. - Moorige Stellen. Bei Ostholz.
Carex disticha HUDS. - Im Norden in Teichen.
Carex vulpina L. (s.lat., wohl ausschließlich *Carex otrubae* PODP.) - Feuchte Wiesen. Gemein. Auch *var. nemorosa* (= *C. otrubae*. PODP.).
Carex muricata L. (Gemeint ist wohl die *Carex muricata*-Gruppe incl. *Carex spicata* HUDS., *Carex guestphalica* (BOENN.) O.F.LANG und *Carex muricata* L. s.str.) - Ueberall.
Carex remota L. - Gebüsche. Häufig.
Carex leporina L. (= *Carex ovalis* GOOD.) - Feuchte Stellen. An einem Graben hinter dem Exerzierplatz.
Carex elongata L. - Am Wege nach Dinker bei Bauer Greve. Bei Berge.
Carex canescens L. - Bei Caldenhof in einem Kiefernwalde.
Carex stricta GOOD. (= *Carex elata* ALL.) - Einmal gefunden bei Ermelinghof ?
Carex vulgaris FR. (= *Carex nigra* (L.) REICH.) - Häufig.
Carex acuta L. (= *Carex gracilis* CURT.) - Häufig.
Carex pilulifera L. - Gebüsch. Im Pilsholz. Volbusch.
Carex praecox JACQ. (= *Carex caryophyllea* LATOURR.) - Häufig.
Carex panicea L. - Ostwennemar. Berge.
Carex pallescens L. - Mark.
Carex Oederi EHRH. (wohl ausschließlich *Carex demissa* HORNEM.) - An Mergelgruben in Ostwennemar. Nördlich von Berge.
Carex Hornschuchiana HOPPE (= *Carex hostiana* DC.) - Nur hinter Pilsholz.
Carex silvatica HUDS. - Ueberall in Wäldern.
Carex pseudocyperus L. - Bei Ostwennemar. Pilsholz.
Carex ampullacea GOOD. (= *Carex rostrata* STOK.) - In einem Teiche bei Berge.
Carex vesicaria L. - Bei Mark. Häufig.
Carex paludosa GOOD. (= *Carex acutiformis* EHRH.) - Bei Berge in einem Graben.
Carex riparia CURT. - Bei Mark.
Carex hirta L. - Häufig.
Carex glauca SCOP. (= *Carex flacca* SCHREB.) - Bei Ostwennemar.
Carex arenaria L. - Auf Heideboden beim „Galgenknapp".

Familie *Gramineae*
Zea Mays L. - Selten angebaut.
Panicum sanguinale L. (= *Digitaria sanguinalis* (L.) SCOP.) - Von der MARCK in der Nordenfeldmark. Bei Kentrop (R.).
Panicum glabrum GAUD. (= *Digitaria ischaemum* (SCHWEIGG.) MUHL.) - Sand. Auf dem Exerzierplatze.
Panicum Crus Galli L. (= *Echinochloa crus-galli* (L.) P.B. - Aecker. Häufig bei Mark.
Setaria viridis P.B. - Kulturland. Häufig.
Setaria glauca P.B. (= *Setaria pumila* (POIR.) ROEM. & SCHULT.) - Bauerschaft Dasbeck. Beim Kirchhof an der Lippe.
Phalaris arundinacea L. - Ufer. Häufig.
Phalaris canariensis L. - Zuweilen eingeschleppt.
Anthoxanthum odoratum L. - Wiesen. Gemein.
Anthoxanthum Puellii LEC. & LAM. (= *Anthoxanthum aristatum* BOISS.) - In einem Acker gegenüber Haus Mark. Eingeschleppt.
Alopecurus pratensis L. - Wiesen. Häufig.
Alopecurus agrestis L. (= *Alopecurus myosuroides* HUDS.) - Trockene Wiesen. Nicht selten. Am Caldenhofer Weg.
Alopecurus geniculatus L. - Häufig. Bei Berge.
Alopecurus fulvus SM. (= *Alopecurus aequalis* SOBOL.) - Desgl.

Phleum pratense L. - Wiesen. Häufig. Auch *var. nodosum* (wohl *Phleum bertolonii* DC. incl. *Phleum pratense* var. *nodosum* (L.) TRABUT).
Agrostis vulgaris WITH. (= Agrostis capillaris L. s.lat.; = *A. tenuis* SIBTH.) - Wiesen. Häufig.
Agrostis alba L. (= *Agrostis stolonifera* L. s.lat.) - In der Gegend von Bad Hamm.
Agrostis canina L. - Ostheide. Hinter der Eremitage.
Apera Spica Venti P.B. - Aecker. Bei Pilsholz.
Milium effusum L. - Gebüsch. Im Pilsholz.
Phragmites communis TRIN. (= *Phragmites australis* (CAV.) TRIN. ex STEUD.) - Ufer. Gemein.
Corynephorus canescens P.B. - Sandplätze. Auf dem Exerzierplatz.
Holcus lanatus L. - Häufig.
Arrhenatherum elatius M. & K. - Lippewiesen. Bei Heessen.
Arrhenatherum flavescens (= *Trisetum flavescens* (L.) P.B.) - Nordendamm.
Avena sativa L. - Häufig gebaut.
Avena strigosa SCHREB. - Unter der Saat.
Avena fatua L. - Aecker. Häufig.
Avena pubescens HUDS. (= *Helictotrichon pubescens* (HUDS.) PILGER - Am Nordendamm.
Avena caryophyllea WEB. (= *Aira caryophyllea* L.) - Sandboden. Auf dem Exerzierplatz. Am alten Römerweg.
Avena praecox P.B. (= *Aira praecox* L.) - Am Wege nach Werries.
Triodia decumbens P.B. (= *Danthonia decumbens* (L.) DC.) - Sandboden. Auf dem Exerzierplatz.
Melica uniflora L. - Dolberg in der Nähe von Werries.
Briza media L. - Wiesen. Häufig.
Eragrostis poaeoides P.B. (= *Eragrostis minor* HOST) - Eingeschleppt, auf Schutt vor Vogel's Oelmühle.
Poa annua L. - Ueberall gemein.
Poa nemoralis L. - Eremitage.
Poa trivialis L. - Ueberall.
Poa pratensis L. (s.lat.) - Ueberall.
Poa compressa L. - Kalkhaltiger Boden. In der Nähe von Berge.
Glyceria spectabilis M. & K. (= *Glyceria maxima* (HARTM.) HOLMB.) - An Ufern. Gemein.
Glyceria fluitans R.BR. - Gräben. Gemein.
Glyceria aquatica PRESL. (= *Catabrosa aquatica* (L.) PRESL.) - In der Westenfeldmark (Krause Linde). Bei Burg Mark.
Glyceria distans WAHLENB. (= *Puccinellia distans* (L.) PARL.) - Auf Schutthaufen. Vereinzelt.
Glyceria plicata FR. - An der Strangbrücke bei Heessen.
Molinia caerulea MOENCH - Wiesen. Häufig.
Dactylis glomerata L. - Wie vorige.
Cynosurus cristatus L. - Trockene Wiesen. Häufig.
Festuca ovina L. (= *Festuca ovina* s.lat.) - Sandboden. Häufig. Nebst *var. duriuscula* L. (= *F. duriuscula auct.*: in diesem Sinne wohl *Festuca brevipila* TRACEY, vielleicht auch z.T. F. „*pseudoguestphalica*" ined.).
Festuca gigantea VILL. - Bei Dolberg und am Kuriker Berg.
Festuca elatior L. (= *Festuca pratensis* HUDS.)
Brachypodium silvaticum R. & SCH.
Brachypodium pinnatum P.B. - [ohne Fundangaben]
Bromus secalinus L. - [ohne Fundangaben]
Bromus mollis L. (= *Bromus hordeaceus* L.) - Schutt. Gemein.
Bromus arvensis L. - [ohne Fundangaben]
Bromus asper MURR. (= *Bromus ramosus* L.)
Bromus sterilis L. - Schutt. Gemein.
Bromus tectorum L. - [ohne Fundangaben]
Triticum vulgare VILL. - Angebaut.

Triticum repens L. (= *Elymus repens* (L.) GOULD = *Agropyron repens* (L.) P.B.) - Aecker. Gemein.
Triticum caninum L. (= *Elymus caninus* (L.) = *Agropyron caninum* (L.) P.B.)
Secale cereale L. - Angebaut.
Hordeum vulgare L. - Desgl.
Hordeum murinum L. - Schutt. Gemein.
Lolium perenne L. - [ohne Fundangaben]
Lolium temulentum L. - [ohne Fundangaben]
Lolium arvense SCHR. (= *Lolium remotum* SCHRANK ??) - [ohne Fundangaben]
Nardus stricta L. - Heideboden. Auf dem Exerzierplatz. Ostholz. Bei Berge.

Familie *Coniferae*
Juniperus communis L. - Heideboden. Bei Dolberg und Herringen.
Pinus silvestris L. - Waldbaum.
Pinus abies L. (= *Picea abies* (L.) KARSTEN) - Desgl.
Pinus Larix L. (= *Larix decidua* MILL.) - Desgl.

Familie *Equisetaceae*
Equisetum arvense L. - Sandaecker. Gemein.
Equisetum Telmateja EHRH. - Feuchter Boden. An der Geinegge bei Ermelinghof.
Equisetum palustre L. - Sumpfige Wiesen. Häufig.
Equisetum limosum L. (= *Equisetum fluviatile* L.) - Sümpfe. Häufig.
Equisetum hiemale L. - Feuchte Wälder. In Pilsholz und Vollen-Busch.

Familie *Lycopodiaceae*
Lycopodium clavatum L. - Heideboden. In wenigen Exemplaren bei Ostholz.

Familie *Filices*
Botrychium lunaria SW. - Heideboden. Bei Ostholz.
Osmunda regalis L. - Feuchter Boden. Am „Galgenknapp" selten.
Polypodium vulgare L. (wohl überwiegend *Polypodium vulgare* s.str.) - Gebüsch. Gemein.
Phegopteris dryopteris FEE (= *Gymnocarpium dryopteris* (L.) NEWM.)
Polystichum filix mas ROTH (= *Dryopteris filix-mas* (L.) SCHOTT) - Wälder. Häufig.
Polystichum spinulosum DC. (= *Dryopteris carthusiana* (VILL.) H.P.FUCHS incl. *D. dilatata* (HOFFM.) A.GRAY) - Wie vorige. Var. dilatatum.
Asplenium filix femina BERNH. (= *Athyrium filix-femina* (L.) ROTH) - Wälder. Häufig.
Blechnum Spicant WITH. - Wälder. Im Pilsholz.
Pteris aquilina L. (= *Pteridium aquilinum* (L.) KUHN) - Wälder. Häufig.

Anschrift des Verfassers:

Dietrich BÜSCHER, Felheuerstr. 36, D-44319 Dortmund.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Dortmunder Beiträge zur Landeskunde

Jahr/Year: 1998

Band/Volume: 32

Autor(en)/Author(s): Büscher Dietrich [Dieter]

Artikel/Article: WILHELM BANNING (Hamm, 11887) Aufzeichnungen über die FLORA von Hamm (1884/1886) 51-74